

11.06.2007

Streifzug durch London - The Knights and Kings of Chess

"Everyone ought to have a hobby, and certainly no prettier or pleasanter hobby can be found than chess."

Das schreibt George A. MacDonald auf S. 88 in seinem wunderbaren "The Knights and Kings of Chess", London 1894, und durch unser schönes London-Treffen vom 08.06. bis 10.06.2007 fühle ich mich in dieser Aussage bestätigt. Mit der folgenden Bildauswahl möchte ich alle Mitglieder, die leider an diesem Treffen unserer englische Gruppe nicht teilnehmen konnten, einladen, ein wenig in die tolle Atmosphäre der historischen Stätten einzutauchen. Natürlich galt es auch, einige unserer britischen Schachfreunde erstmalig persönlich zu treffen - mir wird dies eine bleibende Erinnerung sein.

Besonders bedanken möchte ich mich bei Jimmy Adams und Mark Huba für die tolle Führung am Samstagvormittag und bei Malcolm Pein und Jim Fisher für die Möglichkeit, am Sonntagmorgen das London Chess Centre als Versammlungsort zu nutzen.



(von links) John Beasley, Michael Negele, Marie-Theres und Andreas Saremba, Jurgen Stigter, Tony Gillam

Begonnen hat unser Treffen am Freitagabend, an dem wir das Hotel der Sarembas kurzfristig zum Treffpunkt erkoren ...



Andreas Saremba und Tony Gillam im türkischen Restaurant

... und dann in fröhlicher Runde ein in der Nähe gelegenes türkisches Restaurant aufsuchten. Ein gelungener Start mit einem Wiedersehen der "La Tour-de-Peilz"- Teilnehmer Tony Gillam, John Beasley, Calle Erlandsson, Marie-Theres und Andreas Saremba sowie Jurgen Stigter und Michael Negele.



Charing Cross Station - Mark Huba (links) und Jimmy Adams, der mit John Beasley (rechts) plaudert.

Am nächsten Morgen in der Charing Cross Station freute ich mich, neben der Gruppe vom Vorabend erstmalig solche "Helden" der Schachliteratur wie Dr. Leonard Skinner und James (Jimmy) Adams persönlich kennen zu lernen, mit dabei nun Regina und Bert Corneth sowie der Photograph von CHESS, Mark Huba.

•



Jimmy Adams wird flankiert vom Ehepaar Corneth, rechts Andreas und Marie-Theres Saremba



Michael Negele, Bert Corneth und Jurgen Stigter folgen Mark Hubas Erläuterungen



Interessante Lektüre auch für Engländer - der letzte *KARL* mit meinem Artikel über Diemer

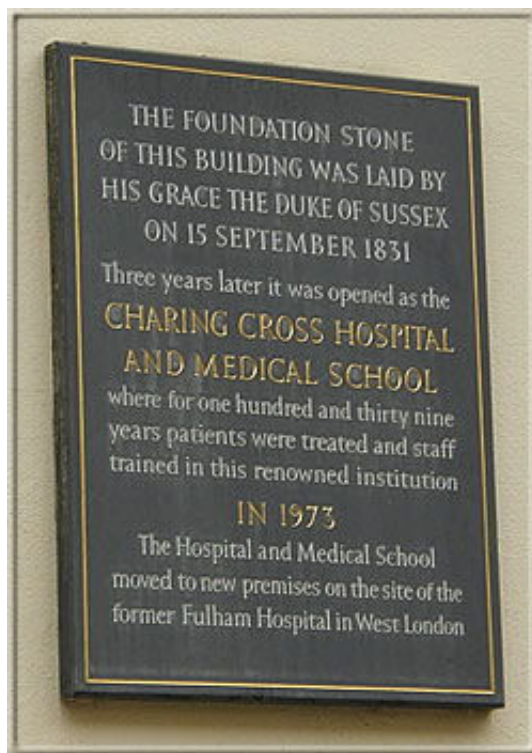


Leonard Skinner, Jurgen Stigter, Calle Erlandsson, Tony Gillam, Jimmy Adams, Andreas Saremba und Regina Corneth auf dem Weg zum "Strand"

Unsere Tour führte uns zum Charing Cross Hospital, wo einst Johannes Hermann Zukertort seine wachen Augen für immer schloss, vorbei am ehemaligen En Passant Club zum Simpson's-in-the-Strand - dem wahren Eldorado für jeden schachhistorisch Interessierten
(Die kleinen Bilder links bitte anklicken.)



Charing Cross Hospital



Charing Cross Hospital Tafel

•



En Passant Club